© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ist. — Die Neumann'schen Exemplare von Georgswalde zeichnen sich durch vorherrschend rundliche und an der Spitze meist gar nicht ausgerandete Blätter aus. — Sehr gut übereinstimmend damit sind Exemplare, welche mir von Herrn Apotheker Wirtgen, an der Quelle des Eschbaches auf der Hochacht gesammelt, zugesandt worden sind. Bei diesen ist gleichfalls die rundliche Blattform vorherrschend, sowie die Spitze des Blattes gar nicht oder nur sehr wenig ausgerandet, die Bekleidung der Nerven der Blattunterseite ist schwach, doch deutlich erkennbar. — In meiner Arbeit über die schlesischen Erlen gab ich als ersten Standort dieser Form Obernigk bei Breslau, wo Herr von Uechtritz die Pflanze 1864 sammelte, an. Diese Obernigker Exemplare unterscheiden sich etwas durch die mehr länglichen, weniger rundlichen Blätter, welche an der Spitze stumpf, nicht ausgerandet, eher sogar etwas spitzlich sind. — Diesen analoge Exemplare besitze ich von Ansorge 1876 bei Breslau an der Lohestrasse, hinter dem Militärkirchhofe gesammelt.

Callier.

(Fortsetzung folgt.)

Botanische Litteratur, Zeitschriften etc.

Dr. E. Loew, Blütenbiologische Floristik des mittleren und nördlichen Europa, sowie Grönlands. Verlag von Ferd. Enke. Stuttgart 1894. Preis 11 Mark.

Die vorliegende Arbeit ist in gewissem Sinne als Fortsetzung der in Nr. 4 besprochenen „Einführung in die Blütenbiologie" zu betrachten, nur ist der Stoff in etwas anderer Weise behandelt, indem die kompilatorische und kritische Thätigkeit des Autors getrennt zur Geltung kommt. — Zunächst finden wir ein Litteraturverzeichnis, dessen Inhalt von 308 Arbeiten der verschiedensten Autoren uns schon zeigt, mit welcher Sorgsamkeit das Buch ausgearbeitet ist. Der Stoff selbst ist nach pflanzengeographischen Gebieten gegliedert und eingeteilt in die Flora der mitteleuropäischen Hochalpenkette, die Flora der Pyrenäen, die Flora des skandinavischen Hochgebirges, die Flora des arktischen Gebietes, die Flora des subatlantischen Küstengebietes und diejenigen des mitteleuropäischen Tief- und Berglandes. Auf den ersten Blick mag diese Einteilung nicht praktisch erscheinen, da erstlich die Grenzen für Pflanzen und Tiere nicht scharf zu ziehen sind, dann aber auch besonders die benachbarten Gebiete vieles Gemeinsame haben. Erwägt man aber, dass bei dem derzeitigen Stande blütenbiologischer Forschung die einzelnen Forscher meist bestimmte Florenbezirke zum grossen Teile statistisch bearbeiten; ferner, dass dieselbe Art nicht in allen Gegenden denselben Besuch empfängt, so wird man erkennen, dass gerade die vom Verf. gewählte Form die Verschiedenheiten am schärfsten hervortreten lässt und die Grundlage für weitere Forschungen, die doch in dem Werke geboten werden soll, vereinfacht wird.

Die einzelnen Abschnitte enthalten nun die Verzeichnisse der dem betreffenden Gebiete angehörenden Arten mit Angabe der Blüteneinrichtung im wesentlichen nach den im Litteraturverzeichnisse angeführten Quellen und schliesst sich jeder dieser Zusammenstellungen eine kritische Betrachtung des Autors an, in der die Ergebnisse zusammengefasst sind. Vorkommende Tabellen fremder Autoren sind dabei zur Erleichterung des Vergleiches auf die von Loew gebrauchte Art ungerechnet.

Dem IV. Kapitel ist ein Verzeichnis der grönländischen Apiden und Falter, dem V. die Blüteneinrichtungen der Halligenflora nach Knuth und dem VI. ein Verzeichnis von Insektenbesuchen an Blumen des Gebietes angereiht.

Appel (Coburg.)

T. Jefferey Parker, Vorlesungen über elementare Biologie, übersetzt von Dr. R. von Hanstein. Mit 88 Abbildungen. Braunschweig. Druck und Verlag von Fr. Vieweg und Sohn. M. 8.—. 1895.

Bei dem vorliegenden Werke müssen wir den Ausdruck Biologie weniger in dem jetzt gebräuchlichen Sinne, als vielmehr als synonym mit Physiologie betrachten. Der Verfasser bringt uns in dreissig Vorlesungen eine Entwickelungs-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

geschichte der Lebewesen in der Weise zur Anschauung, dass er von den einfachsten Organismen ausgehend in vergleichender Weise die Entwickelung bis zu den höchststehenden Tieren und Pflanzen durchführt. Wesentlich ist dabei, dass er die Terminologie völlig gleichmässig gestaltet hat, so dass mit demselben Ausdrucke nicht mehr verschiedene Organe bezeichnet werden, wie wir es bisher z. B. mit *Ovarium* zu thun gewohnt waren, das in der Botanik etwas wesentlich anderes bezeichnete, als in der Zoologie. Im allgemeinen ist dann der zoologische Begriff durchgeführt, der botanische durch einen anderen ersetzt. Aber auch einige neue Bezeichnungen sind eingeführt; so wird bei Organismen mit Generationswechsel die geschlechtliche Generation *Gamobium*, die ungeschlechtliche *Agamobium* genannt. Der einzige Ausdruck, der mir nicht glücklich gewählt erscheint, ist „*Phyllula*". Es wird damit dasjenige Stadium des Embryos bezeichnet, in welchem der Polyplast die Anlagen zu einem Stamme, der Wurzel und den Keimblättern entwickelt.

Der ganze Inhalt des Buches teilt sich in fünf Gruppen, von denen die erste die einfacheren einzelligen Organismen und die denselben gleichwertigen Elemente der höheren Organismen enthält; in der zweiten finden wir einzellige Organismen, welche eine beträchtliche Komplikation des Baues, vereint mit physiologischer Arbeitsteilung zeigen; die dritte Gruppe behandelt mehrzellige Organismen mit fehlender oder nur geringer Zelldifferenz; die vierte körperliche Zellaggregate, deren Komplikation sich durch ein beschränktes Mass von Zelldifferenzierung erhöht; bei der fünften Gruppe endlich treten zu den Zelldifferenzierungen noch Zellfusionen, um so die höchstentwickelten Organismen hervorzubringen.

Auch einige für den Gebrauch des Buches sehr praktische Neuerungen sind eingeführt, so ist bei den Figuren nicht nur die Bedeutung der Buchstaben durch ein Wort erklärt, sondern es findet sich unter den Tafeln ganz kurz eine Erläuterung des Vorganges, welcher durch das Bild veranschaulicht werden soll. Ebenso ist im Register den einzelnen Ausdrücken eine kurze Erklärung derselben beigefügt.

Den Zweck, den der Verf. im Auge hatte, dem einigermassen vorbereiteten Naturwissenschaftler einen systematischen Leitfaden zu geben, erfüllt das Buch völlig durch seine klare und fassliche Darstellungsweise, wie durch die glückliche Wahl der Beispiele, dem Uebersetzer aber können die Interessenten deutscher Zunge nur dankbar sein, dass er ihnen dies Werk zugänglich gemacht hat.

Appel (Coburg).

Oesterreichische bot. Zeitschrift*) 1895. Nr. 4. — Halácsy, Dr. E. v., Beitrag zur Flora von Griechenland. — Sterneck, Dr. Jac. v., Beitrag zur Kenntnis der Gattung Alectorolophus All. — Degen, Dr. A. v., Bemerkungen über einige orientalische Pflanzenarten. — Freyn, J., Plantae Karoanae Dahuricae. — Warnstorf, C., Beiträge zur Kenntnis der Bryophyten Ungarns. — Waisbecker, Dr. Ant., Beiträge zur Flora des Eisenburger Comitates. — Arnold, Dr. E., Lichenologische Fragmente. — **Nr. 5.** Sterneck, Dr. Jac. v., Beitrag zur Kenntnis der Gattung Alectorolophus All. — Pohl, Dr. Julius, Ueber Variationsweite der Oenothera Lamarckiana. — Dörfler J., Asplenium Baumgartneri. — Halácsy, Dr. E. v., Beitrag zur Flora von Griechenland. — Kränzlin, F., Orchidaceae Papuanae. — Kuntze, Otto, Bemerkungen zum künftigen Namenklatur-Kongress. — Freyn, J., Plantae Koroanae Dahuricae.

Deutsche bot. Monatsschrift 1895. Nr. 4. Magnus, Seit wann ist der Maisbrand in Mitteldeutschland? — Meigen, Dr. Fr., Formationsfolge bei Freyburg a. d. Unstrut. — Geisenheyner, Eine seltenere Form von *Pastinaca sativa L.* — Höck, Dr. J., Brandenburger Erlenbegleiter. — Murr, Dr. J., Nachlese zur Flora von Südsteiermark. — Bruhin, *Euphorbia maculata L.* — **Nr. 5.** Ruthe, Orchis Traunsteineri Saut. auf den Ahlbecker Wiesen (Pommern). — Blocki, Beitrag zur Flora von Galizien und der Bukowina. — J. Schmidt,

*) Wegen Raummangels werden von nun an nur noch die Originalarbeiten der einzelnen bot. Zeitschriften namhaft gemacht.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Flüchtige Blicke in die Flora Islands. — Evers, Einige südliche Rubusformen. — Issler, Beiträge der Flora von Kolmar und Umgebung. — Grütter, Die Flora des Kreises Schwetz in Westpreussen. — Staritz, Volkstümliche Pflanzennamen aus dem „Wörlitzer Winkel" in Anhalt.

Botanisches Centralblatt 1895. Nr. 8. Dr. Johann Erikson, Ueber negativ geotropische Wurzeln bei Sandpflanzen. (Vorl. Mitteil.) **Nr. 9.** Chimani, Untersuchungen über Bau und Anordnung der Milchröhren mit besonderer Berücksichtigung der Guttapercha und Kautschuck liefernden Pflanzen. — **Nr. 10.** Chimani (Fortsetz.) — **Nr. 11.** dto. — **Nr. 12.** dto. — v. Istvanffy, De rebus Sterbeeckii. — **Nr. 13.** Chimani (Schluss.) — **Nr. 14.** Bokorny, Ueber den Einfluss des Calciums und Magnesiums auf die Ausbildung der Zellorgane. — **Nr. 15.** Siegfried, Neue Formen und Standorte schweizerischer Potentillen. — **Nr. 16.** Behm, Beiträge zur anatomischen Karakteristik der Santalaceen. — Britzelmayr, Die Hymenomyceten in Sterbeecks Theatrum Fungorum.

Jahrbücher für wissenschaftl. Botanik. 1895. 27 Band. 3 Heft. S. 340—483. Dr. A. Nestler, Ein Beitrag zur Anatomie der Cycadeenfiedern. (4 Tafeln). — Ludwig Koch, Ueber Bau und Wachstum der Wurzelspitze von *Angiopteris erecta Hoffm.* (2 Tafeln). — Ludwig Jost, Ueber die Abhängigkeit des Laubblattes von seiner Assimilationsthätigkeit (1 Tafel u. 1 Holzschnitt). — W. Pfeffer, Berichtigung über die correlative Beschleunigung des Wachstums in der Wurzelspitze.

Botanische Zeitung 1895. Heft 2. Friedrich Oltmanns, Ueber das Oeffnen und Schliessen der Blüten. — **Heft 3.** Paul Zenetti, Das Leitungssystem im Stamm von *Osmunda regalis L.* und dessen Uebergang in den Blattstiel (1 Tafel).

Bot. Jahrbücher für Systematik, Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie. XX. Band. Heft 3. 1895. p. 289—416 und Beiblatt zu den Bot. Jahrbüchern p. 1—86. J. Müller, Lichenes usambarenses. — Stephani, Hepaticae africanae. — E. Huth, Monographie der Gattung Delphinium. — **Im Beiblatt:** G. Hieronymus, Plantae Lehmannianae in Guatemala, Costarica, Columbia et Ecuador collectae, additis quibusdam ab aliis collectoribus ex iisdem regionibus necnon e Veneznela et Peruvia allatis, quas determinavit et descripsit adjuvantibus aliis auctoribus. — A. Y. Grevillius, Ueber die Zusammensetzung einiger jämtländischer Relict-Formationen von *Ulmus montana Sm.*

Berichte der deutschen bot. Gesellschaft. Band XII. Jahrg. 1894. Generalversammlungsheft. — Bericht über die Verhandl. der 11. Generalversamml. **Nekrologe:** P. Ascherson, Adolf Winkler. — K. Wilhelm, Josef Boehm. — Hans Molisch, G. Adolf Weiss. — Rob. v. Regel, J. Th. Schmalhausen. — **Mitteilungen:** P. Magnus: Das Auftreten der *Peronospora parasitica* etc. (1. Taf.) — S. Rostowzew, Die Entwickelungsgeschichte und die Keimung der Adventivknospen bei *Cystopteris bulbifera Bernh.* (1. Taf.) — N. Wille, Ueber die Befruchtung bei *Nemalion multifidum Web. et. Mohr.* (Vorl. Mitteil.) — J. Grüss, Ueber die Einwirkung der Diastase-Fermente auf *Reservecellulose.* (2. Taf.) — J. B. de Toni u. K. Okamura, Neue Meeresalgen aus Japan. (1 Taf.) — J. Wiesner, Bemerkungen über den faktischen Lichtgenuss der Pflanzen. — Derselbe, Ueber die Epitrophie der Rinde und des Holzes bei den *Tiliaceen* und *Anonaceen.* — Karl Fritsch, Ueber die Entwickelung der *Gesneriaceen.* (Vorl. Mitteil.) — S. Stockmayer, Ueber Spaltalgen. (Vorl. Mitteil.) — W. Benecke, Ein Beitrag zur mineralischen Nahrung der Pflanzen. — E. Heinricher, Die Keimung von *Lathraea.* (1 Taf.) — S. Stockmayer, Das Leben des Baches.

Band XIII. Jahrg. 1395. Heft 1. J. Grüss, Die Diastase im Pflanzenkörper. (Vorl. Mitteil. 1 Tafel). — S. Tretjakow, Die Beteiligung der Antipoden in Fällen der *Polyembryonie* bei *Allium odorum L.* (1 Taf.) — Chr. Luerssen und P. Ascherson, Notiz über das Vorkommen von *Polygonum Raji Bab.* in Deutschland. — R. Sadebeck, Ueber die knollenartigen Adventivbildungen auf der Blattfläche von *Phegopteris sparsiflora Hook.* (1 Taf.)

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Band XIII. Jahrg. 1895. Heft 2. Arnold Behr, Gabelung der Blätter bei einheimischen Farnen. — Franz Schütt, Arten von *Chaetoceras* und *Peragallia*, ein Beitrag zu Hochseeflora (2 Tafeln). — W. Pfeffer, Ein Zimmer mit konstanten Temperaturen. — R. Aderhold, Litterarische Berichtigung zu dem Aufsatze über die Perithecienform von *Fusicladium dendriticum Wall.* — C. Steinbrinck, Zur Oeffnungsmechanik der Blütenstaubbehälter. (Vorläuf. Mitteil. mit 2 Holzschnitten). — B. Frank, Die neuen deutschen Getreidepilze. — E. Winterstein, Ueber Pilzcelluluse. — Gustav Jaeger, Ueber Ermüdungsstoffe der Pflanzen.

Mitteilungen des badischen bot. Vereins 1895. Nr. 131 u. 132. H. Zahn, Altes und Neues aus der badischen Flora und den angrenzenden Gebieten (Schluss). — Goetz, Die Publikation des *Rubus folio-crispatus Goetz* und des *Rubus empelios Focke* (Schluss). — Kneucker, Einige Beiträge zur badischen Rosenflora.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

(Unter dieser Rubrik finden kürzer gehaltene Anzeigen und Mitteilungen aus Vereinen und bot. Anstalten, sowie bot. Reiseberichte Aufnahme; ebenso werden hier sämtl. einlaufende Kataloge von Tauschvereinen etc. unentgeltlich angezeigt und kurz rezensiert.)

Botanischer Verein der Provinz Brandenburg. In der letzten Sitzung, die am 5. April unter dem Vorsitz des Herrn Prof. Koehne stattfand, ergriff zuerst Her Prof. Ascherson das Wort und teilte mit, dass Herr Reinhard Peck, Dr. h. c. der Universität Breslau, Direktor des Museums der naturforschenden Gesellschaft in Görlitz, Ehrenmitglied des bot. Vereins der Provinz Brandenburg, am 28. März d. J. gestorben sei. Die Gesellschaft erhob sich zum Andenken des Verstorbenen von den Sitzen. — Sodann besprach derselbe Herr Vortragende Dr. Paul Friedrich „Flora der Umgegend von Lübeck“ (Gymnasialprogramm). Daran knüpfte sich eine Diskussion über die Spontaneität von *Fritillaria Meleagris L.*, an der sich die Herren Prof. Ascherson und Prof. Schumann beteiligten. — Herr Prof. Koehne besprach E. Loew „Einführung in die Blütenbiologie auf historischer Grundlage“. — Herr P. Graebner legte *Isoëtes echinospora Dur.* aus dem Sauliner See bei Lauenburg in Pommern vor, wo er sie mit Herrn Prof. Ascherson sammelte. — Herr Jacobasch zeigte *Lanosa nivalis* aus der Berliner Umgegend vor, die das Auswintern des Getreides verursachen soll. An einer sich daran knüpfenden Diskussion beteiligten sich die Herren Jacobasch und Graebner. — Herr Prof. Ascherson teilte mit, dass das Herbar Draeger in Oldenburg zum Verkauf steht. — Zum Schlusse besprach Herr Prof. Koehne unter Vorlage von Herbarmaterial eine Anzahl wenig bekannter Kultursträucher, so *Berberis Fremortii Torney* (aus Colorado, Mexiko), *B. angulosa Wallich* (vom Himalaya in einer Höhe bis 13 000 Fuss), *B. diaphana Maxim.* (1882 aus dem hort. Petrop. eingeführt), *Amelanchier denticulata, Prunus kurdica Fritsch, P. utahensis Koehne, P. Pringlei Koehne, P. bifrons Fritsch* (*P. prostrata Lav.*), *P. Fenzleana Fritsch* u. a. (Da ich gegenwärtig in Regensburg bin, hatte mein Freund P. Graebner die Liebenswürdigkeit, mir die Angaben zu vorstehendem Bericht zu liefern, wofür ich ihm an dieser Stelle noch meinen wärmsten Dank sage.) H. Pöverlein.

W. Siehe, Botanische Forschungsreise nach Kleinasien. Nachstehender Reisebericht ist der in Karl Siegismund's Verlag erscheinenden Zeitschrift „Der Sammler“ Band XVII Nr. 2 und 3 entnommen. Nr. 23 und 24 des XVI. Bandes enthalten den Anfang der Reise, nämlich die Fahrt von Europa nach Kleinasien.

Am 11. Februar war eine Reise nach Tarsos, der Vaterstadt des Apostels Paulus, verabredet. Zwischen Mersina, Tarsos, Adana giebt es jetzt Bahnverbindung; zweimal täglich kursieren die Züge.

Der Train fährt mit ziemlicher Geschwindigkeit durch die gesegnete cilicische Ebene, die bei Mersina etwa eine Meile breit, sich nach Tarsos zu mehr und mehr

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: 1_1895

Autor(en)/Author(s): Appel Otto Friedrich Carl Louis

Artikel/Article: Botanische Litteratur, Zeitschriften etc. 106-109